



Eintrittstermin:
nächstmöglich



Bewerbungsfrist:
30.11.2022



Entgeltgruppe:
SHK-Vergütung



Befristung:
31.07.2023



Umfang:
40 Std./Monat

Die 1527 gegründete Philipps-Universität bietet vielfach ausgezeichnete Lehre für rund 22.000 Studierende und stellt sich mit exzellenter Forschung in der Breite der Wissenschaft den wichtigen Themen unserer Zeit.

Am Zentrum für Konfliktforschung ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis 31.07.2023 eine drittmittelfinanzierte Stelle [40 Std./Monat] als

Studentische Hilfskraft

zu besetzen. Zu den Aufgaben gehören die Unterstützung des Forschungsteams im „Regionalen Forschungszentrum - Transformations of Political Violence“. Das Verbundprojekt ist ein Kooperationsprojekt der HSFK, Goethe-Universität Frankfurt, Justus-Liebig-Universität Gießen, Philipps-Universität Marburg und Technischen Universität Darmstadt. Es handelt sich um eine interdisziplinäre Forschungsinitiative, die vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert wird. Das Zentrum widmet sich der Erforschung politischer Gewalt und bringt zu diesem Zweck verschiedene disziplinäre Perspektiven sowie methodologische Ansätze zusammen. Das Zusammenspiel unterschiedlicher Typen und Ebenen politischer Gewalt sowie deren Transformationen werden systematisch in vier inhaltlichen Arbeitsgruppen untersucht: 1. Formen politischer Gewalt, 2. Institutionen zur Prävention und Legitimation politischer Gewalt, 3. Interpretationen politischer Gewalt sowie 4. Synergien. Die Stelle soll zur Arbeitsgruppe 3 und 4 beigetragen.

Ihre Aufgaben:

- Zuarbeit bei Literaturrecherche und Zitation,
- Terminfindung und Kommunikation,
- Unterstützung bei der Organisation von Workshops und Konferenzen
- Übersetzungstätigkeiten (Englisch-Deutsch)
- Unterstützung der Koordination von Forschungsprozessen
- organisatorische Vor- und Nachbereitung von qualitativen und quantitativen Datenerhebungen.

Ihr Profil:

- abgeschlossenes Bachelor-Studium, bevorzugt in einem sozialwissenschaftlichen Fach
- Einschreibung an einer deutschen Hochschule
- Erste Erfahrungen mit wissenschaftlichen Tätigkeiten, Zitationssoftware und Interesse an Projektthemen

- Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- Sehr gute Englischkenntnisse

Kontakt für weitere Informationen

Dr. Mariel Reiss



+49 6421 28-24485



Mariel.Reiss@uni-marburg.de

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Als familienfreundliche Hochschule unterstützen wir unsere Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 30.11.2022 unter Angabe der o. g. Ausschreibungs-ID an [Org.-Einheit], [ggf. Bereich/Institut/etc.], [Name], [Anschrift] oder in einer PDF-Datei an anna.roark@uni-marburg.de



charta der **vielfalt**

UNTERZEICHNET



Gütesiegel
Familienfreundliche
Hochschule
Land Hessen



DCND
Dual Career Network Deutschland